



(AN)ORDNUNG UND SCHEMATISIERUNG IN DER KUNST DES MITTELALTERS
Internationale Studientagung
im Rahmen des BMBF-Projektes „*Tradition und Innovation. Objekte und Eliten in Hildesheim 1130-1250*“; Tagung finanziert durch die Renate-König-Stiftung, Köln
Kunsthistorisches Institut der Universität Bonn, 2.-3. Dezember 2016

Programm

FREITAG, 2.12.2016

Universität Bonn, Kunsthistorisches Institut, Großer Übungsraum

- 14.00 Uhr Begrüßung (Prof. Dr. Roland Kanz, Geschäftsführender Direktor des KHI)
Einführung (Prof. Dr. Harald Wolter-von dem Knesebeck)
- 14.30 Uhr **PD Dr. Kristin Böse**, Düsseldorf/Köln
Den Faden verlieren – Genealogie und Schema in nordspanischen Handschriften
- 15.15 Uhr **PD Dr. Monika Müller**, Düsseldorf/Göttingen
Anagogische Rahmen - Organisation und Funktion der Bilder im Stammheimer Missale und im Kontext der Zeit
- 16.00 Uhr Kaffeepause
- 16.15 Uhr **Prof. Dr. Klaus Niehr**, Osnabrück
„Stabat mater dolorosa“ – Vergegenwärtigung des Lebens Jesu im Speculum Humanae Salvationis
- 17.00 Uhr **PD Dr. Andrea Worm**, Graz
„Vier Winde erheben sich von den vier Ecken der Welt“ – Mittelalterliche Winddiagramme und ihr Kontext
- 18.00 Uhr Öffentlicher Abendvortrag, **Hörsaal IX**
Prof. Dr. Bianca Kühnel, Jerusalem
Diagrammatisches Denken - Das Karolingische Erbe in der Architektur des Mittelalters
- 20.00 Uhr Gemeinsames Abendessen im „Gasthaus Im Stiefel“, Bonngasse 20, 53111 Bonn

SAMSTAG, 3.12.2016

Universität Bonn, Kunsthistorisches Institut, Großer Übungsraum

- 09.30 Uhr **Steffen Kremer**, M.A., Bonn
Heraldische (An-)Ordnung – Überlegungen zum Wappenprogramm des Castello di Issogne im Valle d'Aosta
- 10.15 Uhr **Dr. des. Hanna Jacobs**, Köln
Ordnetes Lesen und implizite Bildschemata in der Raumerzählung der Chorkapelle von San Francesco, Montefalco
- 11.00 Uhr Kaffeepause
- 11.15 Uhr **Dr. des. Joanna Olchawa**, Osnabrück
Reinheit – Unreinheit als Ordnungssystem sowie seine Übersetzung ins Objekt. Das Hildesheimer Taufbecken und die gravierten Bronzeschalen
- 12.00 Uhr Zusammenfassung und Abschlussdiskussion (Dr. Esther-Luisa Schuster)